

## P(Phosphor) + K (Kali) Versorgung der Ackerböden

Die meisten Böden in Mitteleuropa enthalten einen durchschnittlichen Vorrat in den oberen 30cm Boden von P = Phosphor ca.2.6 – 3.9 Tonnen / Hektare  
von K = Kalium ca.5 – 120 Tonnen / Hektare

[http://www.nas.boku.ac.at/fileadmin//H93/H933/Personen/Lindenthal/Kursunterlagen\\_Nachstoffmobilisierung.pdf](http://www.nas.boku.ac.at/fileadmin//H93/H933/Personen/Lindenthal/Kursunterlagen_Nachstoffmobilisierung.pdf)

Die oben erwähnten Vorratszahlen, belegen die Tatsache, dass die P + K Versorgung in den meisten Landwirtschaftlich genutzten Böden nicht ein Problem der Menge, sondern der Verfügbarkeit ist. Was den Phosphor angeht, oft auch der Zeitpunkt der Verfügbarkeit. Diese Verfügbarkeit wird hauptsächlich durch den Bodenzustand beeinflusst. In einem durch schwere Maschinen verdichteten, oder unsachgemäß bearbeiteten Ackerboden, ist wenig mikrobiologische Tätigkeit vorzufinden. Dies wiederum bedeutet, wenig pflanzenverfügbare Nährstoffe, somit ergeben sich häufig Mangelsymptome, obwohl die Vorratskammer, der Ackerboden, genügend versorgt ist.

PHOSPHATOVIT wurde aufgrund dieser Kenntnisse entwickelt und stellt heute eine sinnvolle Alternative dar, um P + K aus organischen und mineralischen Quellen auf natürliche Weise den Pflanzen zur Verfügung stellen.

PHOSPHATOVIT ist die Beste Investition, für stabile Erträge in der Zukunft.

PHOSPHATOVIT enthält hochwirksame Silikatbakterien, welche bei der Mobilisierung der Nährstoffe für die Bodenlösung eine wichtige Rolle übernehmen. Diese Bakterien wirken aktiv beim Aufschluss, organisch wie auch mineralisch, gebundenem P + K mit.

PHOSPHATOVIT enthält den Bacillus mucilaginosus, welcher in der beachtlichen Anzahl von 6 Mio. KBE / pro m<sup>2</sup> appliziert wird. ( KBE = Kolonie bildende Einheiten)

Den Ackerboden mit PHOSPHATOVIT zu impfen bedeutet, die Bodenvorräte zu nutzen sowie neue Vorkommen im Unterboden zu mobilisieren.

Versuche haben ergeben, dass die mobilisierte pflanzenverfügbare Menge pro Monat bei 20 Kg P und 20 Kg K zu finden sind.

PHOSPHATOVIT ist in allen Kulturen einsetzbar. Die eingesetzten Bakterien im PHOSPHATOVIT und ( AZOTOVIT ) bewirken gemeinsame eine positive Wirkung auf die Verfügbarkeit aller eingebrachten Dünger (organische + mineralische). Die Bakterien stimulieren die Nährstoffaufnahme und lösen gebundene Nährstoffe N, P und K.

Als wichtige Nebenprodukte werden Auxine und Cytokinine, geliefert.

Eine mikrobiologisch aktive Unterlage, der Ackerboden, fördert das Pflanzenwachstum, verbessert die Stresstoleranz und unterstützt die natürlichen Abwehrmechanismen der Kulturpflanzen gegenüber Krankheiten und Schädlingen.

PHOSPHATOVIT entspricht vollständig den heutigen Umweltauflagen und Erwartungen.

PHOSPHATOVIT ist bewilligt im biologischen Landbau.